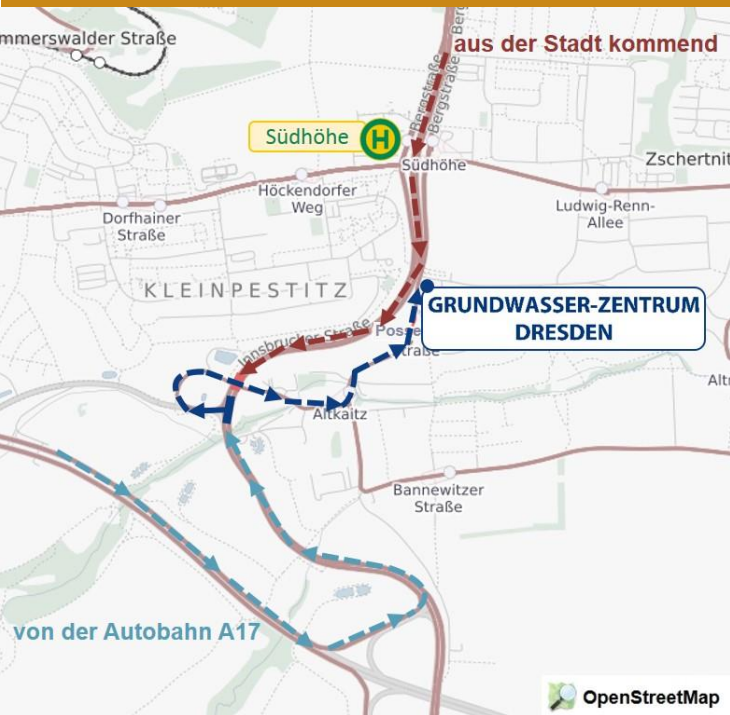


ANREISE



ÖPNV

Fahrplanauskunft: www.dvb.de
vom Hbf mit Bus 66 (in Richtung Coschütz oder Mockritz)
bis Haltestelle Südhöhe

AUTO

A 17 Abfahrt Dresden-Südvorstadt, dann siehe Skizze: An der ersten Ampel der B170 nach dem Autobahnanschluss der Ausschilderung Kaitz folgend nach links und nach 50 m rechts abbiegen. Weiter nach den Autohäusern links auf die Possendorfer Straße, an deren Ende befindet sich rechter Hand das Grundwasser-Zentrum und die Meraner Straße.

ÜBERNACHTUNG

Zur Auswahl und Buchung Ihrer Übernachtung können Sie folgende Kontaktdaten nutzen:
Dresden Information GmbH, info@dresden.travel
Tel. 0351-501 501, Fax 0351-501 509
<https://www.dresden.de/de/tourismus/buchen/uebernachtung.php>

WEITERBILDUNGEN & TAGUNGEN 2024

- 5.-6. März Probenahme von Grund-, Oberflächenwasser und Sediment inkl. MHM
- 18. März Probenahme von Abfällen nach LAGA PN 98
- 11.-12. April Ersatzbaustoffverordnung
- 8. Mai Planung, Durchführung und Auswertung von Pumpversuchen
- 29.-31. Mai Hydrogeochemische Modellierung mit phreeqC
- 21.-23. Aug. QGIS in der Hydro(geo)logie
- 18.-19. Sept. Regenwasserbewirtschaftung und Grundwasseranreicherung
- 25. Sept. Oberflächennahe Geothermie
- 17. Okt. Probenahme von Abfällen nach LAGA PN 98
- 21.-22. Okt. Probenahme von Grund-, Oberflächenwasser und Sediment inkl. MHM
- 4.-5. Nov. **Sächsisches Altlastenkolloquium**

KONTAKT

DGFZ e.V.
Team Weiterbildung
Tel. 0351 4050-676, Fax -679
E-Mail: weiterbildung@dgfz.de
www.dgfz.de



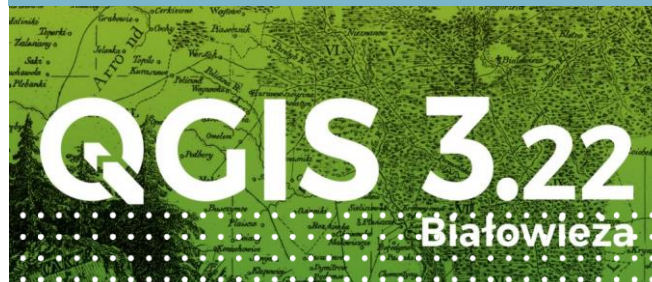
Änderungen vorbehalten.

Es gelten die AGB der Weiterbildung im DGFZ e.V.



Dresdner Grundwasserforschungs-
zentrum e.V.

DGFZ e.V. im Grundwasser-Zentrum Dresden



WEITERBILDUNG

QGIS in der Hydro(geo)logie

Aufbaukurs

am
21. - 23. August 2024

GRUNDWASSER-ZENTRUM DRESDEN
Meraner Straße 10
01217 Dresden

Sehr verehrte Fachkolleginnen und -kollegen,

das Dresdner Grundwasserforschungszentrum lädt Sie herzlich ein, zum anwendungsorientierten Weiterbildungsseminar

QGIS in der Hydrogeologie

Die Teilnehmenden erhalten einen fundierten Einblick in den Funktionsumfang und die Erweiterbarkeit von QGIS und erlernen die Verarbeitung hydro(geo)logischer Daten, deren Analyse und Visualisierung.

Dabei wird zunächst mit Standard QGIS Werkzeugen gearbeitet, zum Beispiel um räumliche Zusammenhänge zwischen verschiedenen hydrologischen Layern zu erstellen und grundlegende statistische Kenngrößen abzuleiten.

Weiterhin werden die vielfältigen hydrologischen Werkzeuge die das in QGIS integrierte SAGA-GIS bietet vorgestellt und am Beispiel der hydrologischen Rasterbearbeitung sowie der räumlichen Interpolation angewendet.

Zusätzlich werden eine Reihe von Plugins vorgestellt wie zum Beispiel das Midvatten Plugin, welches weitreichende Möglichkeiten bietet hydrologische Daten, im Besonderen Loggerdaten, zu verwalten, zu visualisieren und auszuwerten. In diesem Zusammenhang wird eine Kurzeinführung in SQLite/SpatialLite Datenbankstruktur gegeben, da das Midvatten Plugin diese nutzt. Es wird dabei auch gezeigt wie sich solche räumlichen Datenbanken über QGIS managen lassen.

Der Aufbaukurs setzt Grundkenntnisse in QGIS sowie Kenntnisse hydrologischer und hydrogeologischer Fragestellungen voraus.



ZEITEN

09:00 Uhr – 17:00 Uhr (erster Tag), danach sind in Absprache mit den Teilnehmern Änderungen möglich
inkl. Kaffee- und Mittagspause

THEMEN

- Lagebezogene Statistiken hydrologischer Parameter
 - Erstellung von statistischen Grafiken zur hydrologischen Datenauswertung in QGIS
 - Erstellung von komplexen Auswertungstabellen
 - SAGA Werkzeuge zur hydrologischen Rasterbearbeitung
 - Berechnung von Abflussnetzwerken und Einzugsgebieten u.a.
 - Berechnung von Isolinien grundwasserchemischer Parameter mit verschiedenen Interpolationsmethoden
 - Automatisierung von Arbeitsabläufen mit graphischer Modellierung
 - Datenvisualisierung
 - Vorstellung des QGIS-Plugins MidVatten, inklusive Erstellung von Auswertungsplots (Piper-Diagramme, Stratigraphie, Zeitreihen und mehr) und automatisierte Erstellung von Berichten
 - SpatiaLite Datenbanken für die hydrologische Datenverwaltung: Erstellung und Bearbeitung
 - Bonus: 3D Darstellung von Bohrlochdaten mit hydrologischen stratigraphischen Einheiten
 - Weiterführende Links und Literatur
- ### VORAUSSETZUNGEN
- Computer- und QGIS-Grundkenntnisse erforderlich!
 - Bitte einen Laptop mitbringen
 - Sollten Sie einen Leih-Laptop von uns benötigen, so bitten wir um eine verbindliche Bestellung. Die Leihgebühr für alle drei Tage beträgt 50 EUR.

REFERENT

Dr. Gordon Schlolaut (gis-trainer.de)

VERANSTALTER & ORT

Dresdner Grundwasserforschungszentrum e.V.
Seminarraum im Grundwasser-Zentrum Dresden
Meraner Straße 10, 01217 Dresden

ANMELDUNG

Die Anmeldung wird online unter:
<https://www.dgfz.de/events/weiterbildung-tagung> bis vier Wochen vor Kursbeginn erbeten.

TEILNAHMEGEBÜHR

Präsenz: **1255 EUR** normal, **1155 EUR** ermäßigt*
*(Behörden, DGFZ-/BWK-/BDG-Mitglieder)

Nach dem Meldeschluss erfolgt die Rechnungslegung. Enthalten sind in der Gebühr umfassende Lehrgangunterlagen, Pausengetränke, Imbiss und Mittagessen. *Bei Nicht-Einhalten der Zahlungsfrist laut Rechnung kann der Platz ggf. an weitere Interessenten vergeben werden.*

ABMELDUNG

Im Falle einer Abmeldung bitten wir um schriftliche Benachrichtigung. Bei Abmeldung nach dem Meldeschluss bzw. Rechnungslegung berechnen wir Ihnen eine Bearbeitungs- bzw. Stornogebühr gemäß unseren [AGB](#).

QUALITÄTSMANAGEMENT

Die Weiterbildung im DGFZ e.V. arbeitet nach dem QM-System „Umweltbildung“ und kooperiert mit dem Bund der Ingenieure für Wasserwirtschaft, Abfallwirtschaft und Kulturbau (BWK) e.V. und dem Berufsverband Deutscher Geowissenschaftler (BDG).

